

Diese Bekanntmachung auf der TED-Website: <https://ted.europa.eu/udl?uri=TED:NOTICE:284679-2022:TEXT:DE:HTML>

**Deutschland-Mannheim: Dienstleistungen von Architektur-
und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen
2022/S 102-284679**

Auftragsbekanntmachung

Dienstleistungen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung: Studierendenwerk Mannheim

Postanschrift: L 7,8

Ort: Mannheim

NUTS-Code: DE126 Mannheim, Stadtkreis

Postleitzahl: 68161

Land: Deutschland

E-Mail: koob@stw-ma.de

Telefon: +49 62149072800

Fax: +49 62149072399

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: <https://www.stw-ma.de/>

I.3) Kommunikation

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/b30b117b-41a5-48f5-bd21-fe5404951a42

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt folgende Kontaktstelle:

Offizielle Bezeichnung: Crocoll Consult GmbH

Postanschrift: Max-von-Laue-Str. 58

Ort: Bretten

NUTS-Code: DE123 Karlsruhe, Landkreis

Postleitzahl: 75015

Land: Deutschland

E-Mail: ralf.crocoll@crocoll-consult.de

Telefon: +49 7252974354

Fax: +49 7252974264

Internet-Adresse(n):

Hauptadresse: <https://www.crocoll-consult.de/aktuelle-ausschreibungen/>

Angebote oder Teilhmeanträge sind einzureichen elektronisch via: https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/b30b117b-41a5-48f5-bd21-fe5404951a42

Im Rahmen der elektronischen Kommunikation ist die Verwendung von Instrumenten und Vorrichtungen erforderlich, die nicht allgemein verfügbar sind. Ein uneingeschränkter und vollständiger direkter Zugang zu diesen Instrumenten und Vorrichtungen ist gebührenfrei möglich unter: <https://www.deutsche-evergabe.de>

I.4) **Art des öffentlichen Auftraggebers**

Regional- oder Kommunalbehörde

I.5) **Haupttätigkeit(en)**

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1) **Umfang der Beschaffung**

II.1.1) **Bezeichnung des Auftrags:**

Generalplaner-/Architektenleistungen Neubau Studierendenwohnheim Gaußstr. 18, Mannheim
Referenznummer der Bekanntmachung: STW-MA Gaußstr. 18

II.1.2) **CPV-Code Hauptteil**

71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

II.1.3) **Art des Auftrags**

Dienstleistungen

II.1.4) **Kurze Beschreibung:**

Vergabe der Generalplaner-/Architektenleistungen für den Neubau des Studierendenwohnheims mit 167 Wohneinheiten in der Gaußstr. 18 in Mannheim

II.1.5) **Geschätzter Gesamtwert**

II.1.6) **Angaben zu den Losen**

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.2) **Beschreibung**

II.2.2) **Weitere(r) CPV-Code(s)**

71221000 Dienstleistungen von Architekturbüros bei Gebäuden
71320000 Planungsleistungen im Bauwesen
71340000 Von Ingenieuren erbrachte Verbundleistungen
71327000 Dienstleistungen in der Tragwerksplanung
71321000 Technische Planungsleistungen für maschinen- und elektrotechnische Gebäudeanlagen
71314300 Beratung im Bereich Energieeinsparung

II.2.3) **Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE126 Mannheim, Stadtkreis
Hauptort der Ausführung:
in den Vergabeunterlagen aufgeführt

II.2.4) **Beschreibung der Beschaffung:**

Das Studierendenwerk Mannheim beabsichtigt den Neubau eines Studierendenwohnheims in Mannheim auf dem Grundstück Gaußstraße 18. Dort befindet sich zurzeit das noch das Studierendenwohnheim Bumiller-

Raab-Haus. Das 10-geschossige Hochhaus aus Anfang der 1970er Jahre ist für eine zukünftige Nutzung ungeeignet und wird im Laufe des Jahres 2022 abgerissen.

Für den geplanten Neubau mit 167 Wohneinheiten liegt bereits ein Vorentwurf vor, der vom Gestaltungsbeirat der Stadt Mannheim positiv bewertet wurde und deshalb weiterverfolgt werden soll.

Die für dieses Bauvorhaben erforderlichen weiteren Generalplaner/Architektenleistungen sind Gegenstand dieser Ausschreibung. D.h.

- Objektplanung ab Leistungsphase 3
- Tragwerksplanung
- Technische Ausrüstung
- Bauphysik

sollen an einen Auftragnehmer übertragen werden.

Die Bauausführung soll durch einen Generalunternehmer erfolgen. Es ist eine Holzmodul-Hybridbauweise vorgesehen. Die Beauftragung erfolgt stufenweise. Zunächst bis zur Genehmigungsplanung.

II.2.5) **Zuschlagskriterien**

Die nachstehenden Kriterien

Qualitätskriterium - Name: Kapazitäten und Leistungsfähigkeit / Gewichtung: 20

Qualitätskriterium - Name: Fachlicher Wert / Gewichtung: 30

Qualitätskriterium - Name: Team und Qualität / Gewichtung: 36

Kostenkriterium - Name: Honorarangebot / Gewichtung: 24

II.2.6) **Geschätzter Wert**

II.2.7) **Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Laufzeit in Monaten: 48

Dieser Auftrag kann verlängert werden: nein

II.2.9) **Angabe zur Beschränkung der Zahl der Bewerber, die zur Angebotsabgabe bzw. Teilnahme aufgefordert werden**

Geplante Mindestzahl: 3

Höchstzahl: 4

Objektive Kriterien für die Auswahl der begrenzten Zahl von Bewerbern:

siehe „01_Bewertungsbogen-Bewerbersauswahl_Planungsleistungen_Studierendenwohnheim-Gaußstr-18_MA.pdf“ in den Auftragsunterlagen

II.2.10) **Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11) **Angaben zu Optionen**

Optionen: nein

II.2.13) **Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) **Zusätzliche Angaben**

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1) **Teilnahmebedingungen**

III.1.1) **Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister**

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

siehe übersichtlicher in den Auftragsunterlagen die Datei: „01_Bewertungsbogen-Bewerberauswahl_Planungsleistungen_Studierendenwohnheim-Gaußstr-18_MA.pdf“.

III.1.2) **Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

- 1 Teilnahmeantrag (formlos)
 - 2 Erläuterung des Bewerbers zu seiner Rechtsform und zu seiner rechtsverbindlichen Vertretung; ggf. Handelsregisterauszug; (formlos)
 - 3 rechtsverbindlich unterzeichnete Erklärung, dass keine Ausschlusskriterien nach §§ 123, 124 GWB vorliegen (Formblatt "02_Formblatt_Zuverlässigkeitserklärung" ist zu verwenden)
 - 4 rechtsverbindlich unterzeichnete Verpflichtungserklärung zum Mindestlohn (Formblatt "03_Formblatt_Verpflichtungserklärung-Mindestentgelt" ist zu verwenden)
 - 5 Nachweis des Bewerbers, dass eine Berufshaftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von 3 Mio. € für Personenschäden und für sonstige Schäden vorliegt bzw. im Auftragsfall vorliegen wird. Alternativ ist auch eine projektbezogene Haftpflichtversicherung möglich. (formlos)
 - 6 Bietergemeinschaften sind zugelassen. Eine dementsprechende rechtsverbindliche Erklärung ist mit dem Teilnahmeantrag abzugeben mit Nennung der Mitglieder der Gemeinschaft und deren Federführung.
 - 7 Auskünfte darüber, ob und auf welche Art der Bewerber wirtschaftlich mit anderen Unternehmen verknüpft ist (formlos)
 - 8 Auskünfte darüber, auf welche Art der Bewerber, auf den Auftrag bezogen, in relevanter Weise mit anderen zusammenarbeitet; bei Eignungsleihe nach § 47 VgV ist eine Verpflichtungserklärung des in Anspruch genommenen Unternehmens vorzulegen (formlos)
 - 9 Projektstruktur/Organigramm. Nennung der Namen und der beruflichen Ausbildung der für das Projekt vorgesehenen Personen sowie deren Aufgaben im Projekt. Hinweis: Änderungen im Hinblick auf die benannten Personen sowie der Projektstruktur einschließlich der Beauftragung weiterer Subunternehmer sind während des Vergabeverfahrens nur nach schriftlicher Ankündigung und mit Zustimmung der Vergabestelle zulässig; (formlos)
 - 10 Nachweis der Eintragung in die Architektenliste / Bestätigung der Berufszulassung durch eine Architektenkammer bzw. Nachweis, dass eine Bauvorlagenberechtigung nach § 43 Landesbauordnung LBO vorliegt (formlos)
 - 11 Nachweis der Eintragung in der Energieeffizienz-Expertenliste für Förderprogramme des Bundes (dena-Bestätigung)
 - 12 Erläuterung, wie im Auftragsfall die örtlichen Präsenz zur Baustelle gewährleistet wird (formlos); vgl. Zuschlagskriterien
- Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

III.1.3) **Technische und berufliche Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

- 13 durchschnittlicher Netto-Jahresumsatz der letzten 3 Jahre; siehe § 45 (2) VgV
14 Referenzen des Bewerbers/Unternehmens über vergleichbare Projekte* aus den letzten 8 Jahren mit Nennung des jeweiligen Auftraggebers sowie des Auftragsvolumens und der Leistungsinhalte
15 Referenzen der Projektleitung über vergleichbare Projekte* aus den letzten 8 Jahren mit Nennung des jeweiligen Auftraggebers sowie des Auftragsvolumens und der Leistungsinhalte
16 Referenzen des Projektteams im Bereich Bauleitung bei vergleichbaren Projekten* aus den letzten 8 Jahren mit Nennung des jeweiligen Auftraggebers sowie des Auftragsvolumens und der Leistungsinhalte
17 Referenzen des Projektteams im innovativen Holzbau in Modulbauweise oder Hybridbauweise bei vergleichbaren Projekten* (hier mit einem Bauvolumen von min. 3 Mio. € netto) aus den letzten 8 Jahren mit Nennung des jeweiligen Auftraggebers sowie des Auftragsvolumens und der Leistungsinhalte
18 Referenzen des Projektteams im Bereich TGA bei vergleichbaren Projekten* aus den letzten 8 Jahren mit Nennung des jeweiligen Auftraggebers sowie des Auftragsvolumens und der Leistungsinhalte
19 Referenzen des Projektteams im Bereich Tragwerksplanung bei vergleichbaren Bauwerken aus den letzten 8 Jahren mit Nennung des jeweiligen Auftraggebers sowie des Auftragsvolumens und der Leistungsinhalte
20 Qualität, Vollständigkeit und Gesamteindruck der eingereichten Bewerbungsunterlagen
Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

III.2) **Bedingungen für den Auftrag**

III.2.1) **Angaben zu einem besonderen Berufsstand**

Die Erbringung der Dienstleistung ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten

Verweis auf die einschlägige Rechts- oder Verwaltungsvorschrift:

Nachweis der Eintragung in die Architektenliste / Bestätigung der Berufszulassung durch eine Architektenkammer bzw. Nachweis, dass eine Bauvorlagenberechtigung nach § 43 Landesbauordnung LBO vorliegt

III.2.2) **Bedingungen für die Ausführung des Auftrags:**

III.2.3) **Für die Ausführung des Auftrags verantwortliches Personal**

Verpflichtung zur Angabe der Namen und beruflichen Qualifikationen der Personen, die für die Ausführung des Auftrags verantwortlich sind

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) **Beschreibung**

IV.1.1) **Verfahrensart**

Verhandlungsverfahren

IV.1.3) **Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**

IV.1.5) **Angaben zur Verhandlung**

Der öffentliche Auftraggeber behält sich das Recht vor, den Auftrag auf der Grundlage der ursprünglichen Angebote zu vergeben, ohne Verhandlungen durchzuführen

IV.1.8) **Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2) **Verwaltungsangaben**

IV.2.2) **Schlussstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge**

Tag: 24/06/2022

Ortszeit: 10:00

IV.2.3) **Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber**

Tag: 05/07/2022

IV.2.4) **Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können:**
Deutsch

IV.2.6) **Bindefrist des Angebots**
Das Angebot muss gültig bleiben bis: 31/08/2022

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1) **Angaben zur Wiederkehr des Auftrags**
Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

VI.3) **Zusätzliche Angaben:**

VI.4) **Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

VI.4.1) **Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer beim Regierungspräsidium Karlsruhe

Postanschrift: Durlacher Allee 100

Ort: Karlsruhe

Postleitzahl: 76137

Land: Deutschland

E-Mail: vergabekammer@rpk.bwl.de

Telefon: +49 7219268730

Fax: +49 7219263985

VI.4.3) **Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

(1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber/Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen.

(2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.

(3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen.

(4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

VI.5) **Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:**
22/05/2022